

#### <u>Duftöl-Set Nr. 08</u>: Kiefer · Konifere · Jasmin · Vanille

Sicherheits datenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 247 (ersetzt Version 246)

Druckdatum: 15.11.2022

überarbeitet am: 15.11.2022 Druckdatum: 15.11.2022

#### . ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator Handelsname | Dufföl Klefer / Pin 1.2 Relevante | Identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgerat

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. Verwendung des Stoffes / des Gemisches Flavour/Fragrance

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Herstellen/Lieferant:
HOPER CHEMIE<sup>®</sup> GmbH
Zur Fabrik, 2.0-68271 Kleinblittersdorf
Tei-+49 8605 997 80 15 Fax: +49 8605 997 80 25
Verantworliche / ausstellende Person: Hern Olivier Höfer
olivier.hoefer@hoefer-chemie.de Tel.: +49 6805 997 80 40

\*1.4 Notrufnummer: (24 Stunden / 7 Tage)
DE: +49 761 19240 Giffinformationszentrale (GIZ), Freiburg
AT: +43 14 06 43 43 Vergiftungsinformationszentrale (VIZ), Wien
EU-Notrufnummer: 112

. ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Acute Tox. 4. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Skin Imit. 2. H315 Verursacht Hautriezungen.
Skin Sens. 1. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Asp. Tox. 1. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Altemwege tödlich sein.
Aquetic Acute 1. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aquetic Chronic 11H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennze Gefahrenjktogramme

Signalwort Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: alpha-Pinen

beta-Pinen 3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en

3.7,7-11methylocyclo(4.1.0)nept-3 DIPENTEN beta-Caryophyllen p-Mentha-1,4(8)-dien 7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien Longifolen Gefahraphinweise

r-wediyr-3-mediyriotuari, oʻdleri Cefahrenhimweise H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 3/9

#### Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 15.11.2022 Version 247 (ersetzt Version 246) überarbeitet am: 15.11.2022

Handelsname: Duftöl Kiefer / Pin

(Fortsetzung von Seite 2)

(Fortsetzung auf Seite 4)

#### . ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Allgemeine Hinweise:
Mit Produkt verunnenigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall

einem Unfall

Nach Einstmen:
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
Nach Hautkonfakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsult
Nach Verschlucken:

Nach Verstchucken. Sodarl Azt aufsuchen: nich ein der Frischluftzuführ. Unverzüglich Arzt hinzuziehen. 4-2 Wichtigste aktute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. 4-3 Hinweise auf drattliche Softrihiffe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informat

### . ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5 1 I öschmittel

5.1 Löschmittel
Geeignefe Löschmittel
GOZ. Sand, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Wassersprühnebel. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum
bekämpfler. Kein Wasservulistrahl verwenden.
Aus Scherheitsgründen ungelegnete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
Aus Scherheitsgründen ungelegnete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
Scherheitsgründen ungelegnete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### . ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

. ABSCHWITT S: Maisnammen bei unbeabsichtigter Freisetzung
6.6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzusurüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Schutzusdistung insgen. Ungeschützte Personen fernhalten.
12.2 Unwenkber dung den handen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
6.3 Methoden und Material filt Rückhaltung und Reinigung:
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kleselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material las Ähafl nach Abschnitt 13 entsorgen.
Mit 2%iger Natronlauge behandeln.
Für ausreichende Luffung sorgeningiungsmitteln wegspülen.
6.4 Verweis auf andere Abschnitte

viacit init wesser oue wabrigen reinigungsmitteni wegspinen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schulzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#### . ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Aerosolbildung vermeiden Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Vor Hitze schützen.

QUALITĂT SEIT 1972 HÖFER CHEMIE®

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 247 (ersetzt Version 246)

überarbeitet am: 15.11.2022

Handelsname: Duftöl Kiefer / Pin

Sicherheitshinweise
P3014P310
BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIUNSZETTTTO.......
P3310
Mund ausspillen.
P3310
Rille Erbrechen herbeiführen.
P3034P361+P353 BEI BERUHKUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
Haut mit Wasser abwaschen (oder duschen):
Kontaminierten Kleidung ausziehen und vor emeutem Tragen waschen.
Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Entsogrung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen / vorschritten.

• 2.3 Sonstige Gefahren
• Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
• PBT- Nicht anwendbar.
• vPvB: Nicht anwendbar.

#### . ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische CAS-Nr: 84012-35-1

Einecs-Nr. 281-679-2 Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen. Gefährliche Inhaltsstoffe: General Annual A

CAS: 18172-67-3 beta-Pine.

CAS: 18172-67-3 beta-Pine.

EINECS: 242-060-2 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit.

2, H315; Skin Sens. 18, H317 >10-20% >10-20%

2. H315; Skin Sens. 18, H317

CAS: 13466-78-9 3, 77-Timetrybilocyclof4, 10/hept-3-en
EINECS: 236-719-3 Flam: Lig. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit.
2, H315; Skin Sens. 18, H317

CAS: 138-86-3 DIPENTEN
EINECS: 205-341-0 Flam: Lig. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit.
2, H315; Skin Sens. 18, H317

Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

CAS: 874-44-5 beta-Canophyllien

>5-10%

CAS. 87-44-5 beta-Caryophyllen EINECS: 201-746-1 Bap. Tox. 1, H304; Skin Sens. 1B, H317 CAS. 586-62-9 p-Mentha-1(H3-dien EINECS: 209-578-0 Flam. Liq. 3, H226, Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1B, H317 CAS: 123-35-3 7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien EINECS: 204-622-5 Fiam. Lip. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317 ≥1-<2.5%

CAS: 79-92-5 Camphen
EINECS: 201-234-8 [Bim. Sot. 1, H228; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Eye Irrit. 2, H319
CAS: 475-207 Longflolen ≥0.25-<1%

Eine Go. 2012-99-9 Ham. Sot. 1, H226, Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Eye Imtr. 2, H319 EINE GS. 2013-91-7 Longifolen EINE GS. 2013-91-7 App. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sensis, IB, H317 Cyustatiche Hinweise: Der Wortlauf der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entinehmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

(Fortsetzung von Seite 3)



Seite: 4/9

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 247 (ersetzt Version 246) überarbeitet am: 15.11.2022

Handelsname: Duftöl Kiefer / Pin

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung: -Anfordenung an Legerkung und Politik

Lagerung: Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen. Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich: Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten. Lagerklasse:

Lagerklasse: 3 Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Entzündbare Flüssigkeiten 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### . ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: 138-86-3 DIPENTEN

MAK vgl.Abschn.llb Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

- Zusatzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Geeignete technische Sleuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
Halpemiene Schutz-und Hygienemßnahmen:
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Fultermitteln fernhalten.
Beschmutzle, getränke Kleidung soford susziehen.
Vor den Paussen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berühnung mit der Haut vermeiden.
Berühnung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Handschutz Schutzhandschutz-

Ademschutz Nicht enroreenus.

Handschutz
Han

### . ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
 Allgemeine Angaben
 Aggregatzustand
 Farbios
 Farbios

· Farbe
Geruch:
Geruch:
Geruchsschwelle:
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:
Entzündbarkeit
Untere und obere Explosionsgrenze
Untere: Farblos Charakteristisch Nicht bestimmt. Nicht bestimmt. Entzündlich.

Nicht bestimmt. 39 °C Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 5)



# Sicherheits datenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 247 (ersetzt Version 246)

Druckdatum: 15.11.2022

überarbeitet am: 15.11.2022

Handelsname: Duftöl Kiefer / Pin

pH-Wert: Gemisch ist nichtpolar/aprotisch.

Nicht bzw. wenig mischbar. Nicht bestimmt. : naskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

∘ verteilungskoemzient n-∪ktano. • Dichte und/oder relative Dichte • Dichte bei 20 °C: • Relative Dichte • Dampfdichte

9.2 Sonstige Angaben

-Aussenien. -Form: Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit flüssig

zur Sicherheit Zündtemperatur Explosive Eigenschaften:

Nicht bestimmt.

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· Lösemitteltrennprüfung: VOC (EU) Verdampfungsgeschwindigkeit 40,85 % Nicht bestimmt.

Angaben über physikalische Gefahrenklassen Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff Entzündbare Gase

Aerosole
Oxidierende Gase
Gase unter Druck

eit und Dampf entzündbar.

Gase unter Druck
Entzündner Blüssigkeiten
Entzündner Feststoffe
Entzündner Feststoffe
Entzündner Feststoffe
Pryophore Flüssigkeiten
Pryophore Flüssigkeiten
Pryophore Flüssigkeiten
Selbsteinlizungsfählige Stoffe und Gemische
Selbsteinlizungsfählige Stoffe und Gemische
Selbsteinlizungsfählige Stoffe und Gemische
Selbsteinlizungsfählige Stoffe und Gemische Stoffe und Gemische, die im Kontakt mit Wasser entzundbart Gase entwicken Oxidierende Flüssigkeiten Oxidierende Feststoffe Organische Peroxide Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische Desenstänklisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Epploäkstöff

entfällt

. ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität
Themische Zensetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Survertägliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

#### . ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.



Seite: 7/9

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 247 (ersetzt Version 246) überarbeitet am: 15.11.2022

Handelsname: Duftöl Kiefer / Pin

(Fortsetzung von Seite 6)

∘ <b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b> ∘ ADR, IMDG, IATA	UN1993
	1/0/4000
	UN 1993
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
• ADR	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (alpha-PIN beta-Pinen). UMWELTGEFÄHRDEND
·IMDG	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (alpha-PINENE, beta-Pine) MARINF POLLUTANT
∘ <i>IATA</i>	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (containing alpha-PINENE, b. Pinene)
∘ 14.3 Transportgefahrenklassen	, money
∘ ADR	
· Klasse	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
· Gefahrzettel	3 1
∘ IMDG, IATA	
∘ Class	3 Entzündbare flüssige Stoffe
∘ Label	3
∘ 14.4 Verpackungsgruppe	
ADR. IMDG. IATA	III
14.5 Umweltgefahren:	Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: alpha-Pinen
Marine pollutant:	Ja
матте ропитате.	Symbol (Fisch und Baum)
Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
∘ 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwende	Symbol (Fisch und Baum)
14.6 Besondere vorsichtsmaßnahmen für den verwende	
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	30
· EMS-Nummer:	F-E, <u>S-E</u>
Stowage Category	A
<ul> <li>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMC</li> </ul>	
Instrumenten	Nicht anwendbar.
Transport/weitere Angaben:	
∘ ADR	
Begrenzte Menge (LQ)	51.
Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E1
	Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml
	Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
Beförderungskategorie	3
∘ Belorderungskalegorie ∘ Tunnelbeschränkungscode	D/F
· 1 uminiboscinankungscode	U/C
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	5L
Excepted quantities (EQ)	Code: F1
	Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
	maximum net quantity per miner packaging. 30 mil
	Maximum not quantity nor outer packaging: 1000 ml
○ UN "Model Regulation":	Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml UN 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (ALP

#### . ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das

Gemisch
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
(Fotsetzung auf Seite 8)

QUALITĀT SEIT 1972 HÖFER CHEMIE®

Druckdatum: 15.11.2022

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 247 (ersetzt Version 246)

überarbeitet am: 15.11.2022

Handelsname: Duftöl Kiefer / Pin

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte

ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)
Oral LD50.1399 mg/kg
Atz-Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen.
Schwere Augeneschädigung-viezung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Keinzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinozenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zelorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zelorgan-Toxizität bei wiederheider Exposition
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Augrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Augrund fer verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Kann bei Verschlücker 11.2 Angaben über sonstige Gefahren Endokrinschädliche Eigenschaften Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### . ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügb.
12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügb.
12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteillung
PBT: Nicht anwendbar.
vPvB: Nicht anwendbar. PBT: Micht anwendbar.

PPB: Nicht anwendbar.

Sehr gittig für ir vische.
Sehr gittig für Seksassrifiche.
Sehr gittig für seksassrifiche.
Sehr gittig für Algen.
Sehr gittig für Algen.
Gittig für Algen.
Gittig für Algen.
Verleitere ökologische Hinweise:
Allgemeine Hinweise:
Allgemeine Hinweise:
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.
Trinkwassergelährdungs beräte beim Auslaufen geringster Mengen in den Untergrund.
In Gewässern auch gittig für Fische und Plankton.
sehr gittig für Wasserorganismen.

#### . ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

Ungereinigte Verpackungen: Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 7)

(Fortsetzung von Seite 7)



Seite: 8/9

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 247 (ersetzt Version 246) überarbeitet am: 15.11.2022 Handelsname: Duftöl Kiefer / Pin

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Gefahrbestimmende Komponenten zu alpha-Pinen 3,7,7-Tnimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en DIPENTEN beta-Caryophyllen p-Mentha-1,4(8)-dien 7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien

Longifolen Gefahrenhinweise

Gefahrenhinweise
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302 GesundheitsSchaflich bei Verschlucken.
H315 Verursacht Haufreizungen.
H317 Kann allergische Haufreizungen.
H317 Kann allergische Haufreaktionen verursachen.
H317 Kann alle Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H410 Sehr griftig für Wässerorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitsfinweise

Vorschriften.

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgelünde gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Sewaso-Kategorie

E1 Gewässergefährdend

P5E ENTZUNDBARE FLUSSIGKEITEN

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 100 t

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 200 t

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

Richtlinie 2011/08/EU zu Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der [Inhaltschrife ist enthalten]

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. VERORDNUNG (EU) 2019/1148 Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. ( Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalter.
Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschs
zwischen der Gemeinschaft und Drittlanden

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 9)



Druckdatum: 15.11.2022

# Sicherheits datenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 247 (ersetzt Version 246)

überarbeitet am: 15.11.2022

Handelsname: Duftöl Kiefer / Pin

Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach VbF: A II

Wassergefährdungsklasse: WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

. ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften der und begründen kein vertragliches Rechtsverhaltnis.

Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches keontsvetrieum Relevante Sätze
H228 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H228 Entzundbarer Feststoff.
H320 Gesundheitschadlich bei Verschlucken.
H304 Kann bei Verschlucken und Einfüngen in die Atemwege tödlich sein.
H304 Verschaft Haufreizungen.
H315 Verunsacht Haufreizungen.
H316 Verunsacht Feutreaktionen verunsachen.
H317 Verunsacht Feutreaktionen verunsachen.
H318 Verunsacht feutreaktionen verunsachen.
H319 Verunsacht feutreaktionen verunsacht feutreaktion

H410 Sehr gift Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

1-Datenblat ausstellender Bereich: Regulatory Affairs

- Ansprechparther: Dr. Maja Zippel

Datum der Vorgängenerston: 14.10.2022

- Verscionsummer der Vorgängenerston: 24.6

- Abbürzungen und Akronyme:

RICO. Regiment international consemant it ranaport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rall)

RICO. International CAN Author Organisation

RICO. International Martimer Code for Langerous Goods

IATA: Minerational Langerous Authorities

ELINGS: European List of Notified Chemical Substances

ELINGS: European Lis



Seite: 2/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022

Version 109 (ersetzt Version 108) überarbeitet am: 28.10.2022

Handelsname: Duftöl Konifere / Conifère

(Fortsetzung von Seite 1) Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen
Vorschriften.

2.3 Sonstige Gefahren
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

PBS: Nicht anwendbar.

PPS: Nicht anwendbar.

1222-05-5 HHCB: Liste II

220		
3.2 Gemische Beschreibung: Gen	nisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.	
Gefährliche Inhalts	stoffe:	
CAS: 25265-71-8 EINECS: 246-770-	Dipropylenglycol 3 Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	>5-10%
CAS: 138-86-3 EINECS: 205-341-	DIPENTEN  Plam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; S. Imrt. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317  Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	>2,5-5% kin
CAS: 7785-70-8 EINECS: 232-087-	alpha-Pinen 8 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; S Irmt. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317	>2,5-5% kin
CAS: 470-82-6 EINECS: 207-431-	1,8-Cineol <sup>5</sup> Flam. Liq. 3, H226; Skin Sens. 1B, H317	>2,5-5%
CAS: 78-70-6	3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol 4 Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317	>2,5-5%
CAS: 115-95-7	3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ylacetat 4 Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317	>2,5-5%
CAS: 91-64-5	2H-1-Benzopyran-2-on 7 Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1B, H317; Aquatic Chronic 3, H412	>2,5-5%
CAS: 58430-94-7	3,5,5-Trimethylhexyl acetat 9 Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315	2,5%
CAS: 76-22-2 EINECS: 200-945-1	Bornan-2-on 0 Flam. Sol. 1, H228; STOT SE 2, H371; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. H332; Skin Imit. 2, H315 Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	1-2,5% . 4,
CAS: 140-11-4 EINECS: 205-399-1	Benzylacetat 7 Aquatic Chronic 3, H412	≥1-<2,5%
CAS: 110-41-8 EINECS: 203-765-	2-Methylundecanal <sup>0</sup> Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317	≥1-<2,5%
CAS: 13466-78-9	3.7.7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en 3 Flam. Lig. 3, H226. Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411; S Imft. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317	≥1-<2,5% kin
CAS: 79-92-5 EINECS: 201-234-	Camphen 8 Flam. Sol. 1, H228; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Eye Irrit. 2, H319	≥1-<2,5%
CAS: 18172-67-3	beta-Pinen 2 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; S. Imt. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317	≥0,25-<1% kin
CAS: 586-62-9 EINECS: 209-578-	p-Mentha-1,4(8)-dien <sup>0</sup> Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; S.	≥0,25-<1% kin
	Sens. 1B, H317	Fortsetzung auf Seite 3



#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 109 (ersetzt Version 108) Druckdatum: 15.11.2022 überarbeitet am: 28.10.2022

#### . ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator Handelsname: Duftöl Konifere / Conifère

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. Verwendung des Stoffes / des Gemisches Flavour/Fragrance

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: HÖFER CHEMIE® GmbH

Zur Fabrik 2, D-66271 Kleinblittersdorf
Tel:+49 6805 997 80 10 Fax: +49 6805 997 80 25
Verantwortline / ausstellende Person: Herr Olivier Höfer
olivier.hoefer@hoefer-chemie.de Tel.: +49 6805 997 80 40

1.4 Notrufnummer: (24 Stunden / 7 Tage)
DE: +49 761 19240 Gittinformationszentrale (GIZ), Freiburg
AT: +43 14 06 43 43 Vergiftungsinformationszentrale (VIZ), Wien
EU-Notrufnummer: 112

#### . ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautrezungen.
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2 Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet. Gefahrenpiktogramne



Signalwort Achtung

Signalwort Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Elikettierung:
DIFENTEN

Alpha-Pinen

1,8-Cined

1,8-Cined

2H-1-Benzopyran-2-on

3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ylacetat

2-Hethylundesin-3-ylacetat

3,7-Pimethyl-1,6-octadien-3-ylacetat

3,7-Pimethyl-1,6-octadien-3-ylacetat

3,7-Pimethyl-1,6-octadien-3-ylacetat

3,7-Pimethyl-1,6-octadien-3-ylacetat

3,7-Pimethyl-1,6-octadien-3-ylacetat

3,7-Pimethyl-1,6-octadien-3-ylacetat

4,8-Hethylundesin-3-ylacetat

3,7-Pimethylbicycold-1,0-Iphpt-3-en

beta-Pimethylbicycold-1,0-Iphpt-3-en

beta-Pimethylbicycold-1,0-Iph

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 3/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 109 (ersetzt Version 108) überarbeitet am: 28.10.2022

#### Handelsname: Duftöl Konifere / Conifère

CAS: 80-56-8 alpha-Pinen 20,25-<1% EINECS: 201-291-9 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302; Skin Imft. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317 3, H315; Skin Sens. H316; Skin Sens. H316; Skin Sens. H316; Skin Sens. H317;	
Tox. 4. H302; Skin Init. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317  CAS: 101-86-0 alpha-Hexylzimtaldebr3  EINECS: 202-983-3 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Sens. 1B, H317  CAS: 140-67-0 4-Allylanisol ≥0,1-<1%	
EINECS: 202-983-3 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Sens. 1B, H317  CAS: 140-67-0 4-Allylanisol ≥0,1-<1%	
CAS: 140-67-0 4-Allylanisol ≥0,1-<1%	
CAS: 140-67-0 4-Allylanisol ≥0,1-<1%	
EINECS: 205-427-8 Muta. 2, H341; Carc. 2, H351; Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317; Aquatic Chronic 3, H412	
CAS: 4221-98-1 (R)-5-Isopropyl-2-methylcyclohexa-1,3-dien ≥0,25-<1%	
EINECS: 224-167-6 Flam. Lig. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1B, H317	
CAS: 77-54-3 Cedrylacetate ≥0,25-<1%	
EINECS: 201-036-1 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1B, H317	
CAS: 1222-05-5 HHCB ≥0,25-<1%	
EINECS: 214-946-9 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410 Stoff, der endokrinschädigende Eigenschaften aufweist (II)	
CAS: 105-86-2 Geranylformiat ≥0,25-<1%	
EINECS: 203-339-4 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1B, H317	
CAS: 7493-74-5 Allylphenoxyacetate ≥0,25-<1%	
EINECS: 231-335-2 Aquatic Acute 1, H400; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1B, H317	
CAS: 469-61-4 Cedren ≥0,025-<0,25%	
EINECS: 207-418-4 Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315	
CAS: 1335-66-6 2,4,6-Trimethyl-3-cyclohexen-1-carboxaldehyd ≥0,1-<1%	
EINECS: 215-638-7 Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317; Aquatic Chronic 3, H412	
CAS: 13828-37-0 cis-4-(1-methylethyl)-Cyclohexanmethanol ≥0,1-<1%	
EINECS: 237-539-8 Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317	
CAS: 123-35-3 7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien ≥0,1-<0,25%	
EINECS: 204-622-5 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317	
CAS: 87-44-5 beta-Caryophyllen ≥0,1-<1%	
EINECS: 201-746-1 Asp. Tox. 1, H304; Skin Sens. 1B, H317	
<ul> <li>Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.</li> </ul>	

#### . ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSACHWITH 14: Lister-fille-malishaliment

All Baschriblung der Erste-Hille-Maßnahmen

Allgameine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Enatmen:
Reichlich Frischlutzrufuhr und sicherheisthalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewusstösicheit Lagerung und Transport in stablier Settenlage.

Nach Haufkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Nach Haufkontakt:
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lüspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

\*Ach Verschlucken: Reichlich Wasser anchtimen und Frischlutzfuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

\*4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

\*4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Sicherheits datenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 109 (ersetzt Version 108)

Handelsname: Duftöl Konifere / Conifère

(Fortsetzung von Seite 3)

überarbeitet am: 28.10.2022

#### . ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Druckdatum: 15.11.2022

on Losanimitet. Geeigniet Lüschmittel: CO2. Sand, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Wassersprühnebel. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Kein Wasservollstrahl verwenden.

bekämpten. Kein Wasservollstrah verwenden. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittle! Wasser im Vollstrahl 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Beim Erhilzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase. 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## . ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Nicht erforderlich.
 Nicht erforderlich.
 Nicht erforderlich.
 Nicht erforderlich.
 Nicht erforderlich.
 Nicht erforderlich.
 Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen Jassen.
 Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen Jassen.
 Nicht in die Kanalisation ober in Gewässer gelangen Jassen.
 Nicht in die Kanalisation ober infichenwasser Grundwasser gelangen Jassen.
 Nicht in die Kanalisation ober infichenwasser Grundwasser gelangen Jassen.
 Nicht in die Kanalisation ober infichenwasser Grundwasser gelangen Jassen.
 Nicht in die Kanalisation ober infichen der gelangen Jassen.
 Nicht in die Kanalisation ober infichen Jassen der gelangen Jassen.
 Nicht in die Verland der gelangen Jassen der gelangen der gelangen Jassen der gelangen der gelange

1.4 verweis auf andere Abschrittet
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#### . ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Aerosolbildung vermeiden. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung: Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen. Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich. Lagstrung: Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen. Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten. Lagerklasse:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### . ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

25265-71-8 Dipropylenglycol

AGW Langzeitwert: 100 E mg/m³ 2(II);DFG, Y, 11 Mak Langzeitwert: 67E

138-86-3 DIPENTEN

MAK vgl.Abschn.IIb



Seite: 6/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 109 (ersetzt Version 108)

überarbeitet am: 28.10.2022

## Handelsname: Duftöl Konifere / Conifère

∘ L ∘ V ∘ V ∘ A ∘ E ∘ A	kplosive Eigenschaften: semitteltrennprüfung: OC (EU) Tradmpfungsgeschwindigkeit rgaben über physikalische Gefahrenklassen ryhosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff rstandbare Gase rossole uidierende Gase	Nicht bestimmt. 85,98 % Nicht bestimmt. entfällt entfällt entfällt entfällt	
∘ V ∘ V ∘ A ∘ E ∘ A	CC (EU) rdrampfungsgeschwindigkeit ngaben über physikalische Gefahrenklassen kplosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff rtzündbare Gase rosole viderende Gase	Nicht bestimmt.  entfallt entfallt entfallt	
∘ V ∘ A ∘ E ∘ E ∘ A	erdampfungsgeschwindigkeit ngaben über physikalische Gefahrenklassen kplosive StoffelGemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff rtzündbare Gase runden von der	Nicht bestimmt.  entfallt entfallt entfallt	
∘ A ∘ E ∘ E ∘ A	ngaben über physikalische Gefahrenklassen kplosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff rtzundbare Gase erosole kuidlerende Gase	entfallt entfallt entfallt entfallt	
∘ E ∘ E ∘ A	plosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff ntzündbare Gase erosole xidierende Gase	entfällt entfällt entfällt	
∘ E ∘ A	ntzündbare Gase erosole xidierende Gase	entfällt entfällt entfällt	
∘ E ∘ A	ntzündbare Gase erosole xidierende Gase	entfällt entfällt	
	xidierende Gase	entfällt	
∘ C		45*14	
∘ G			
۰E	ntzündbare Flüssiakeiten	entfällt	
۰E	ntzündbare Feststoffe	entfällt	
· S	elbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt	
۰F	yrophore Flüssigkeiten	entfällt	
∘ F	yrophore Feststoffe	entfällt	
∘ S	elbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt	
۰S	toffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare		
G	ase entwickeln	entfällt	
۰ C	xidierende Flüssigkeiten	entfällt	
· C	xidierende Feststoffe	entfällt	
۰ C	rganische Peroxide	entfällt	
∘ G	egenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt	
۰E	esensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit		
	xplosivstoff	entfällt	

#### . ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. 10.2 Chemische Stabilität
- 10.2 Chemische Stabilität
  Themische Zersetzung zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
  10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
  10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

#### . ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akule Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:
- ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)
  Oral LD50 9.928 mg/kg

- Oral LD50 9.928 mg/kg
  Inhalativ LC50 445 mg/l
  \*\*Atz-Reizwirkung auf die Haut Verursacht Haufreizungen.
  \*\*Schwere Augenschädigung/reizung Verursacht schwere Augenreizung.
  \*\*Sensibilisierung der Atemwege/Haut Kann allergische Haufreaktionen verursachen.
  \*\*Keinzellmutagnder Atemwege/Haut Kann allergische Haufreaktionen vierursachen.
  \*\*Keinzellmutagnder Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  \*\*Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  \*\*Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  \*\*Spezillische Zelorgan-Touzität bei einemläger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  \*\*Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  \*\*Asprationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  \*\*(Forsetzung auf Seite:



# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 109 (ersetzt Version 108)

überarbeitet am: 28.10.2022

#### Handelsname: Duftöl Konifere / Conifère

Druckdatum: 15.11.2022

MAK als Dampf und Aerosol;vgl. Abschn. Ilb Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen

2. Sealzunier immeise. Als Stürnlage und einem die der der Erseitung güniger Estein.

8. 2. Begrenzung und Überwachung der Exposition
Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiten Angaben, siehe Abschnitt 7.
Individuelle Schutz- und Hygienemanner und Persperinliche Schutzausrüstung
Aligemeine Schutz- und Hygienemannahmen:
Von Nahrungsmitteln, Getränke Kleidung sofort auszeiehen.
Beschmutzle, getränkte Kleidung sofort auszeiehen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Atemschutz Bei unzureichender Belüftung Atemschutz. Handschutz

Handschultz
Schulzhandschuhe
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
Handschuhmaterial
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhns ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig
und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die
Beständigkeit von Frandschuhmaterialen nicht voraubserechenbar und muß deshabet vor dem Einsatz überprüft werden.
Durchdringungszeit das Handschuhmaterials
Durchdringungszeit das Handschuhmaterials
De genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augen-/Gesichtsschutz Schutzbrille Dichtschließende Schutzbrille

#### . ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Allgemeine Angaben Aggregatzustand flüssig flüssig Farbe Geruch: Farbios bis gelblich Geruch: Charakteristisch Geruch. Geruchsschwelle: Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Entzündbarkeit Nicht bestimmt. Nicht bestimmt. Nicht anwendba

Entzündbarkeit
Untere und obere Explosionsgrenze
Untere:
Obere:
Flammpunkt:
Zersetzungstemperatur:
pH-Wert:
Löslichkeit
Wasser:
Verteilungskoeffizient n-Oktano/Was

Nicht bestimmt. Nicht bestimmt. 65°C Nicht bestimmt. Gemisch ist nichtpolar/aprotisch.

Nicht bzw. wenig mischbai Nicht bestimmt ent n-Oktanol/Wasser (log-Wert) o Verteilungskoemzient n-Oktano. • Dichte und/oder relative Dichte • Dichte bei 20 °C: • Relative Dichte • Dampfdichte 0,959 g/cm³

9.2 Sonstige Angaben Form:
Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie flüssig

zur Sicnemeit Zündtemperatur Nicht bestimmt.

(Fortsetzung von Seite 6)



Seite: 7/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 109 (ersetzt Version 108) überarbeitet am: 28.10.2022

Nicht bestimmt.

#### Handelsname: Duftöl Konifere / Conifère

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren** Endokrinschädliche Eigenschaften 1222-05-5 HHCB: Liste II

### . ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
Aquatische Toxizität. Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT- Nicht annendbar.
vPvB. Nicht annendbar.
12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.
12.7 Andere schädliche Wirkungen
Bernefung- Ging für Fische
Bernefung- Ging für Fische
Aligeneine Hinweise:
Aligeneine Hinweise:

wuyemeine rimweise:
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
giftig für Wasserorganismen

#### . ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Ungereinigte Verpackungen: Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### . ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer ADR. IMDG. IATA

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR · IMDG

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (DIPENTEN, alpha-PinEN)
ENVIRONMENTALLY HAZAROOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (DIPENTENE, alpha-PINENE), MARINE POLLUTANT
ENVIRONMENTALLY HAZAROOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (containing DIPENTENE, alpha-PINENE)

14.3 Transportgefahrenklassen ADR

ο ΙΔΤΔ

9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände 9

IMDG. IATA · Class · Label · **14.4 Verpackungsgruppe** · ADR, IMDG, IATA 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

UN3082

Ш



Druckdatum: 15.11.2022

Sicherheits datenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 109 (ersetzt Version 108)

überarbeitet am: 28.10.2022

#### Handelsname: Duftöl Konifere / Conifère

(Fortsetzung von Seite 7)

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: DIPENTEN

3ymbol (Fisch und Baum)

Symbol (Fisch und Baum) 14.5 Umweltgefahren: Marine pollutant: Besondere Kennzeichnung (ADR):
Besondere Kennzeichnung (IATA):
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verw
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):
EMS-Nummer: 90 F-A,S-F Stowage Category

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO Instrumenten Nicht anwendhar Transport/weitere Angaben: 5L Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml Begrenzte Menge (LQ) Freigestellte Mengen (EQ) Beförderungskategorie Tunnelbeschränkungscode

· UN "Model Regulation":

5L
Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
(DIPEATEN, ALPHA-PINEN), 9, III

#### . ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch Semisch Kenrzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und ge-Gefahrenpiktigramme

CHS07 CHS09

Signalwort Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: DIPENTEN

alpha-Pinen 1,8-Cineol

1,8-Cineol
2H-1-Benzopyran-2-on
3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol
3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ylacetat
2-Methylundecanal
3,7,7-Trimethylbicyclo[4,1.0]hept-3-en
beta-Pinen
p-Mentha-1,4(8)-dien

Gefahrenhinweise
H315 Verursacht Hautreizungen.
H316 Verursacht schwere Augenreizung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 9)



Seite: 10/10

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 109 (ersetzt Version 108)

überarbeitet am: 28.10.2022

(Fortsetzung von Seite 9)

#### Handelsname: Duftöl Konifere / Conifère

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

The L2 Uniduct Ital Wasserbriganisment, init langitisinger Winding.

Datenblaft aussellender Bereich: Regulatory Affairs

Ansprechpartner. Dr. Maja Zippel

Datum der Vorgängerversion: 19.04.2022

Versionsnummer der Vorgängerversion: 108

Abbürzungen und Akronyme:

RID: Rejelement international concernant le transport des marchandises dangereusses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transpongerous Cooks by Rail)

(IACA: International Cvid Aviation Organisation

LACA: International Cvid Aviation Organisation

(IACA: International Cvid Aviation Organisation des marchandises dangereusses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dange Goods by Roadil

ICAO International Cvil Aviatrio Organisation
ADR: Accord railed un transport inferiorational des marchandises dangereuses par route (European Agreener
ADR: Accord railed un transport inferiorational des
IADO: International Mantime Code for Dangevous Goods
IATA: International Mantime Code for Dangevous Goods
IATA: International Mantime Code for Dangevous Goods
IATA: International Mantime Code for Dangevous International Chemical Societies
GES Codenical Abstracts Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Service (division of the American Chemical Societies)
CAS: Chemical Service (division of the American Chemica



Druckdatum: 15.11.2022

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 109 (ersetzt Version 108)

überarbeitet am: 28.10.2022

Handelsname: Duftöl Konifere / Conifère

Sicherheitshinweise
P261 Einattmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampfi/Aerosol vermeiden.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe / Augenschuhz / Gesichtsschutz tragen.
P305+931+P331 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang beutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P333+P313 Bei Haufreizung oder -ausschlag: "Arzliichen Rat einholen/ärztliiche Hille hinzuziehen.
Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den Örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

Richtlinie 2012/18/EU

Richtlinie 2012/18/EU
Mamentlich augdeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
Seveso-Kategorie EZ Gewässergefährdend
Mengenschweile (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 200 t
Mengenschweile (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
VERGRÖNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG KUI Beschränkungsbedingungen; 3
Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten —
Anhang II

running in Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. VERORDNUNG (EU) 2019/1148 Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) IN: 2732004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) IN: 11/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenauzwischen der Gemienschaft und Drittlandem

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach VbF: A III

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend. 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durch

#### . ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältn
\*Relevante Sätze
\*Tel226 Flüssigheit und Dampf entzündbar.
\*H228 Entzündbarer Feststoff.
\*H234 Kann ellergische Hautreaktionen verursachen.
\*H314 Verursacht schwere Augenschäden.
\*H319 Verursacht schwere Augenschäden.
\*H319 Verursacht schwere Augenschäden.
\*H339 Verursacht schwere Augenschäden.
\*H339 Verursacht schwere Augenschäden.
\*H331 Kann ermutlich Krebs erzeugen.
\*H331 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
\*H341 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
\*H400 Sehr giftig für Wässerorganismen mit langfristiger Wirkung.
\*H411 Giftig für Wässerorganismen, mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 10)

überarbeitet am: 15.11.2022



Seite: 1/9

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 78 (ersetzt Version 77)

#### . ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Handelsname: Duftöl Jasmin

1.2 Relevante dentiffizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Keine weiteren relevanten informationen verfügbar. Verwendung des Stoffes / des Gemisches Flavour/Fagrance

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Hersteller/Lieferant Hersteller/Lieferant Zur Fabrik 2, D-66271 Kleinblittersdorf

Tel:+49 6805 997 80 10 Fax: +49 6805 997 80 25
Verantwortliche / ausstellende Person: Herr Olivier Höfer olivier.hoefer@hoefer-chemie.de Tel.: +49 6805 997 80 40

1.4. Notrufnummer: (24 Stunden / 7 Tags)
DE: 449 761 19240 Giftinformationszentrale (GIZ), Freiburg
AT: +43 140 643 43 Vergiftungsinformationszentrale (VIZ), Wien
EU-Notrufnummer: 112

### . ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 H319 Verursachts schwere Augenreizung. Skin Irrit. 2 Eye Irrit. 2

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursacher

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gei Gefahrenpiktogramme

CHS07 GHS09

Signalwort Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: alpha-Hexylzimtaldehyd 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol Hexylsalloyld: 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ylacetat Isoeucenol

Isoeugenol 2,4-Dimethylcyclohex-3-en-1-carbaldehyd Piperonal Gefahrenhinweise

Gefahrenhinweise
H315 Verussacht Haufreizungen.
H319 Verussacht Haufreizungen.
H319 Verussacht schwere Augenreizung.
H317 Kann allegrische Hautreaktionen verusachen.
H411 Giltig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Scherheitshinweise
P261 Einstmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P273 Freisetzung in die Urmweit vermeiden.
P280 p351+P318 BEI KNDTAKT MT DEN AUGEN. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhande
P333+P313 BEI KNDTAKT MT DEN AUGEN. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhande
P334-P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Artilichen Rat einholendarztliche Hilfe hinzuziehen.
Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ international Vorschriften.



# Sicherheits datenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 78 (ersetzt Version 77)

Druckdatum: 15.11.2022

überarbeitet am: 15.11.2022

>20-<25% >10-20%

#### Handelsname: Duftöl Jasmin

2.3 Sonstige Gefahren
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT: Nicht anwendbar.
vPvB: Nicht anwendbar.
Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

1222-05-5 HHCB: Liste II

#### . ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

∘ 3.2 Gemische
Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengunger

Gefährliche Inhaltsstoffe: Gefährliche Inhaltsstoffe:

(AS: 140-114 Benzylocetat
EINECS: 205-399-7 Aquatic Chronic 3, H412
EAS: 101-86-0
Bihba-Hexylzimtaldehyd
EINECS: 202-883-3 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Sens. 1B, H317
CAS: 28265-71-8
Dipropylenglycol
EINECS: 246-77-03 Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt
CAS: 78-70-6
SINECS: 201-134-4 Skin Irnit: 2, H315; Eye Irnit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317
Hexylsaliculat

Hexylsaliculat

>10-20% EINECS: 201-194-4 Skin Irit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317
CAS: 6259-76-3 Hexylsalicylat
EINECS: 228-408-6 Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317
CAS: 115-95-7
3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ylacetat
EINECS: 204-116-4 Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317
CAS: 97-54-1
Isseugenol
EINECS: 202-590-7 Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1A, H317; STOT SE 3, H335
Shin Sens. 1A, H317; STOT SE 3, H335
Shin Sens. 1A, H317; C 2.0.01 % >2,5-5% >2,5-5%

onii obriis. IA, H317; S101 ISE3, H335 Spezifische Konzentrationsgrenze: Skin Sens. 1A; H317; C ≥ 0,01 % Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

CAS: 1222-05-5 HHCB EINECS: 214-946-9 Aquatic Acute 1, H400: Aquatic Chronic 1, H410 Stoff, der endokrinschädigende Eigenschaften aufweist (II) ≥1-<2.5%

CAS: 93-58-3 Methylbenzoat Engenschallen aurweiss (iii)
EINECS: 202-597-Acute Tox. 4, H302
EINECS: 202-597-Acute Tox. 4, H302
EINECS: 208-264-1 Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317
EINECS: 204-409-7 Skin Sens. 1B, H317 1-2,5% >0 1-<1% <1%

CAS: 120-72-9 Indol EINECS: 204-420-7 Acute Tox. 3, H311; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302 CAS: 120-51-4 Benzylbenzoat

EINECS: 204-402-9 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411; Acute Tox. 4, H302

Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmer.

#### . ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt Verunteninge rottourgesseund in Nach Einathern. Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen Bei Bewusstlösigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

<0,25%



Seite: 4/9

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 78 (ersetzt Version 77)

überarbeitet am: 15.11.2022

Handelsname: Duftöl Jasmin

(Fortsetzung von Seite 3)

### . ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

25265-71-8 Dipropylenglycol AGW Langzeitwert: 100 E mg/m³ 2(II);DFG, Y, 11

Mak Langzeitwert: 67E

97-54-1 Isoeugenol
MAK als Dampf und Aerosol;vgl.Abschn.IV
Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

2.8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Reine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
Individuelle Schutzrumaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen.
Von Nahrungsmittelln, Getfanken und Futtermitteln fernhalten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fem Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Atemschutz Bei unzureichender Belüftung Atemschutz. Handschutz Schutzhandschuhe.

Schutzhandschuhe
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
Handschuhmaterial Multichemikalien-resistente Handschuhe der Kategorie III gemäß (EU) 2016/425 (PSA-Verordnung)

Nicht bestimmt. Nicht bestimmt. 93°C Nicht bestimmt. Gemisch ist nichtpolar/aprotisch.

nariuszirunmaenal municherimaent-resistene harbuszirune der kategorie in geriais (EU) z Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten Augen-Gesichsschutz

### . ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemis-Algemeine Angaben
Aggregatzustand
Farbe
Farbe
Geruch:
Cha schen Eigenschaften flüssig Farblos bis gelblich Charakteristisch

Geruchsschwelle: Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

Schmetzpunkt/Gefrierpunkt:
Entzündbarkei
Untere und obere Explosionsgrenze
Untere:
Obere:
Flammpunkt:
Zersetzungstemperatur:
pH-Wert:
Löslichkeit
Wasser:
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)
Dicthe undfoder platine Dichte

Dichte und/oder relative Dichte
Dichte bei 20°C:
Relative Dichte
Dampfdichte 0,989 g/cm³ Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.



#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 3 Version 78 (ersetzt Version 77) Druckdatum: 15.11.2022

Handelsname: Duftöl Jasmin

überarbeitet am: 15.11.2022

nach Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Nach Verschlücken: Reichlich Wasser nachtrinken und Frischlitzuführ: Unwerzüglich Arzt hinzuziehen. 4-2 Wichtigste kaute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. 4-3 Himweise auf arztliche Softribille der Spezialbehandlung Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### . ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
Geeignete Löschmittel:
GOZ, Sand, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Wassersprühnebel. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum
bekämplen. Kein Wasservollstrahl verwenden.
bekämplen. Kein Wasser

bekämpten. Kein Wassevollstrah venvenden. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittle! Wasser im Vollstrahl 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase. 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### . ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Nicht erforderlich
6.2 Unweltschutzmaßnahmen:
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwissser/Grundwisser gelangen lassen.
6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:
Mit flüssigkeitsbindendem Material für Rückhaltung und Reinigung:
Mit flüssigkeitsbindendem Material für Rückhaltung und Reinigung:
Mit flüssigkeitsbindendem Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Mit 2-Yeger Natronlauge behandelm.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#### . ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Aerosolbildung vermeiden. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung.
Antorderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.
Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen halten.
Lagerklasse:

Lagermasse: 10 Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 4)

(Fortsetzung von Seite 4)



Seite: 5/9

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 15.11.2022

#### Handelsname: Duftöl Jasmin

9.2 Sonstige Angaben Aussehen:

Druckdatum: 15.11.2022

flüssig

9.2 softstuge rugger.
Aussehen:
Form:
Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie
zur Sicherheit
Explosive Eigenschaften:
Losemitellrennprüfung:
VOC (EU)
Verdampfungsgeschwindigkeit 68,25 % Nicht bestimmt

Angaben über physikalische Gefahrenklassen Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff Entzündbare Gase

Entzindbare Gase
Aerosole
Oxidierende Gase
Gase unter Druck
Entzindbare Flüssigkeiten
Entzindbare Flüssigkeiten
Entzindbare Feststoffe
Selbstærsetzliche Stoffe und Gemische
Pyrophore Füssigkeiten
Pyrophore Feststoffe
Stoffe und Gemische
Stoffe und Gemische
Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare
Gase entwirken. entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt entfällt

Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit wasser entzuruuure Gase entwickell.
Oxidierende Flüssigkeiten
Oxidierende Feststoffe
Organische Peroxide
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische Desensibilisier

. ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. 10.2 Chemische Stabilität

entfällt

10.2 Chemische Stabilität
Themische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungs
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt

. ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Einstufungsrelevante LDI. C50-Werte:

ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)
Oral LD50 49.287 mg/kg (rat)
Dermal LD50 52.923 mg/kg

Definier Loos et am., mg Inhalativ LSS 611 mg/l AEx-Rezwikung auf die Hau Verursscht Hautreizungen. Aex-Rezwikung auf die Hautregerhaus von der Ausgeweitzung Sensbiblistering der Alterwegerhau Kann altergische Hautreaktionen verursachen. Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 6)



Sicherheits datenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 78 (ersetzt Version 77)

Druckdatum: 15.11.2022

überarbeitet am: 15.11.2022

#### Handelsname: Duftöl Jasmin

Fortsetzung von Seite 5
Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmäliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
11.2 Angaben ülber sonstige Gefahren
Endokmschälliche Eigenschaften

1222-05-5 HHCB: Liste II 118-58-1 Benzyl-2-hydroxybenzoat: Liste II

#### . ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT: Nicht anwendbar.
vPvB: Nicht anwendbar.
12.6 Erdokrinschädliche Eigenschaften Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.
12.7 Andrer schildliche Wirkungen

12.7 Andere schädliche Wirkungen
Bemerkung: Gilftig für Fische.
Weitere ökologische Hinweise:
Allgemeine Hinweise:
Wässergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
giftig für Wasserorganismen

#### . ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Ungereinigte Verpackungen: Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

#### . ABSCHNITT 14: Angaben zum Transpo

• 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer • ADR, IMDG, IATA

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR

·IMDG

· IATA • 14.3 Trans

ADR Klasse

UN3082

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (alpha-Hexylzimladehyd, Hexylsalicylat)
ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (alpha-hexylzinnamie aldehyde, Hexyl salicylate), MARINE FOLLUTANT
ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (containing allehabethydrinamie siddehyde Have aethicylate).

(containing alpha-hexylcinnamic aldehyde, Hexyl salicylate)

9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände (Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 8/9

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 15.11.2022

#### Handelsname: Duftöl Jasmin

H319 Verursacht schwere Augenreizung. (Fortsetzung von Seite 7)
H317 Kann allergische Haufreaktionen verursachen.
H317 Kann allergische Haufreaktionen verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise
P261
Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampfr/Aerosol vermeiden.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhnadschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene
Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Welter spülen.
P33+P313
Bei Haufreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen
Vorschriften.

Richtlinie 2012/18/EU
Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
Seveso-Kategone E2 Gewässergefährdend
Mengenschweile (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 200 t
Mengenschweile (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
VERORDUNIO (EIG. IN 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
Rechtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlichen Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräte

Keiner der Inhalisstone ist enthälten. VERORDNIUNG (EU) 2019/11-30 Anhäng I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikle I Absatz 3) Keiner der Inhalisstoffe ist enthälten. Anhäng II -MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
Verordnung (EG) Nr. 11/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinsschaft und Intitländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalter

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach VbF: A III

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

. ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften der und begründen kein vertragliches Rechtsverhaltnis.

Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Recht Relevante Stüt-Reivante Stüt-Reivante Stüt-Reivante Stüt-Reivante Stüt-Reivante Stüt-Reivante Stüt-Reivante Stüt-Reivante Reivanteit. H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. H315 Verursacht Hautreizungen H315 Verursacht Hautreizungen H316 Verursacht schwere Augenreizung. H318 Verursacht schwere Augenreizung. H318 Verursacht schwere Augenreizung. H318 Cesundheitsschädlich bei Einfahmen. H410 Sehr giftig für Wässerorgenismen mit langfristiger Wirkung. H410 Sehr giftig für Wässerorgenismen mit langfristiger Wirkung. H411 Giftig für Wässerorgenismen, mit langfristiger Wirkung.

QUALITÄT SEIT 1972 HÖFER CHEMIE®

#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 3 Version 78 (ersetzt Version 77) Druckdatum: 15.11.2022

überarbeitet am: 15.11.2022

Handelsname: Duftöl Jasmin

(Fortsetzung von Seite 6) 9 IMDG, IATA
Cilass
Class
Label
14.4 Verpackungsgruppe
ADR, IMDG, IATA
14.5 Umweltgefahren: 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände III

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: alphaHexylzimlaldehyd

Ja
Symbol (Fisch und Baum)
Symbol (Fisch und Baum)
Symbol (Fisch und Baum)
Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

90

F-A,S-F Marine pollutant: Besondere Kennzeichnung (ADR): Besondere Kennzeichnung (IATA): 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verw Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): EMS Nitzen Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): EMS-Nummer: Stowage Category 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Nicht anwendbar. Transport/weitere Angaben: ADR Begrenzte Menge (LQ) Freigestellte Mengen (EQ) Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml Beförderungskategorie Tunnelbeschränkungscode IMDG <u>(-)</u> SL
Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
UN 3002 UMMELTGEFAHREMORER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
(ALPHA-HEXYLZIMTALDEHYD, HEXYLSALICYLAT), 9, III · Limited quantities (LQ) · Excepted quantities (EQ) UN "Model Regulation"

#### . ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das

Gemisch

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenniktnoramme

Signalwort Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: alpha-Hevylzimtaldering-alpha-Hevylzimtaldering-3-7-Dimethyl-1-6-octadien-3-ol Hexylsigkat 3-7-Dimethyl-1-6-octadien-3-ylacetat Isoeugen 2-4-Dimethyl-cyclohex-3-en-1-carbaldehyd

Piperonal Gefahrenhinweise H315 Verursacht Hautreizungen.



Seite: 9/9

(Fortsetzung von Seite 7)

(Fortsetzung auf Seite 9)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 78 (ersetzt Version 77) überarbeitet am: 15.11.2022

(Fortsetzung von Seite 8)

#### Handelsname: Duftöl Jasmin

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

THY IZ SCHAULCH IN WASSERGINGHISHERI, INIT LANGUISTING WARMING.

Datenblatd ausstellender Bereich: Regulatory Affairs

"Ansprechpartner: Dr. Maja Züppel

Datum der Vorgängerversion: 03.01.2022

- Versionsnummer der Vorgängerversion: 77

- Abbürzungen und Akronyme:

RID: Rejlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Tran
Dangenous Goods by Fail)

(IAC) Einernational Civil Aviation Organisation

(IAC) Einernational Civil Aviation Organisation

ICAO International Civil Aviation Organisation
ADR. Accord related a transport international des marchandises dangereuses par route (E
ADR. Accord related a transport international des marchandises dangereuses par route (E
MDC). Horesational Martimer Code for Dangerous Goods
AIAO. Horesational Martimer Code for Dangerous Goods
AIAO. Horesational Martimer Code for Dangerous Goods
CHS. Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
GHS. European List of Intelled Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GHS. ELINCS: European List of Intelled Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GHS. Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GHS. Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GHS. Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GHS. Chemical Che



#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 3 Version 76 (ersetzt Version 75) Druckdatum: 15.11.2022

rarbeitet am: 15.04.2022

#### . ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Keine welteren relevanten informationen verfügbär. Verwendung des Stoffes / des Gemisches Flavour/Fragrance
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: HÖFER CHEMIE® GmbH

TOPER CHEMIE" GITIUM
ZUF Fabir 8, 20-66271 Kleinblittersdorf
Tel:+49 6805 997 80 10 Fax: +49 6805 997 80 25
Verantworliche / ausstellende Person: Herr Olivier Höfer
olivier.hoefer@hoefer-chemie.de Tel.: +49 6805 997 80 40

•1.4 Notrufnummer: (24 Stunden / 7 Tage)
DE: +49 761 19240 Giftinformationszentrale (GIZ), Freiburg
AT: +43 14 06 43 43 Vergiftungsinformationszentrale (VIZ), Wien
EU-Notrufnummer: 112

#### . ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Eye Irnt. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet. Gefahrenpiktogramme

· Signalwort Achtung

Signalwort Achtung
Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
Cinnamal
DIPENTEN
2H-1-Benzopyran-2-on
4-Hydroxy-2-5-dimethy/3(2H)-furanon
Gefahrenhinweise
Haffy Eversacht schwere Augenreizung,
Haffy Verursacht schwere Augenreizung,
Haffy Verursacht schwere Augenreizung,
Haffy Stephensten einer Verursachen,
Haffy Stephensten und Lingfirstiger Wirkung.

H411 Gilfig für Wasserorganismen, mit ampranger moning.
Sicherhetshinweise
P261 Einatmen von Statub/Rauch/Gas/Nebel/Dampt/Aerosol vermeiden.
F7273 Freisetzung in die Umweit vermeiden.
P3054-P351+P338 BEI KONTART MIT DEN AUGEN. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene
Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Welter spülen.
P333+P313 Bei Hauftreitung oder -ausschlag. Arzlitichen Rat einholenlarzlitiche Hille hinzuziehen.
Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen
Vorschriften.

Vorschritten.

∘ **2.3 Sonstige Gefahren**∘ Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

∘ PBT: Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 2)



Seite: 3/9

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 76 (ersetzt Version 75) überarbeitet am: 15.04.2022

Handelsname: Duftöl Vanille

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Besondere Schutzausrüstung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

(Fortsetzung von Seite 2)

(Fortsetzung auf Seite 4)

## . ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

10.1 retsonenbezogene Vorsichtsmannammen, schutzausrustungen und in Notralien anzuwendende Nicht erforderführtzmaßnahmen:
10.2 Umweltschutzmaßnahmen:
10.3 kicht in die Kanalisation Oder in Gewässer gelangen lassen.
10.4 licht in die Kanalisation Oder in Gewässer gelangen lassen.
10.4 licht in die Kanalisation Oberfächenwasser Genundwasser gelangen lassen.
10.5 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:
10.6 Kontanniniertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
10.6 Vieweis auf andere Abschnitte
10.6 Verweis auf andere Abschnitte
10.6 Verweis auf andere Abschnitte
10.6 Verweis auf andere Abschnitte
10.6 Informationen zur siecheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
10.6 Informationen zur siecheren Handhabung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schulzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#### . ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Aerosolbildung vermeiden. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforde
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

7.2 Beangungen zur sicheren Legen uns unseinen Scheine Desonderen Anforderungen. Lagerung: Anforderung an Lagerdame und Behälter: Keine besonderen Anforderungen. Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich. Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich. Lagerikasse: 10 Lagerbeimigen. Behälter dicht geschlossen halten. Lagerikasse: 10 Lagerbeimigen. Behälter dicht geschlossen halten. Lagerikasse: 10 Lage

#### . ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

25265-71-8 Dipropylenglycol AGW Langzeitwert: 100 E mg/s 2(II);DFG, Y, 11

Mak Langzeitwert: 67E

111-90-0 2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol AGW Langzeitwert: 35 mg/m³, 6 ml/m³ 2(I);AGS, Y, 11

104-55-2 Cinnamal

sol:val.Abschn.IV 138-86-3 DIPENTEN

- MAK vgl. Abschn. Ilb Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition Genianete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.



#### Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 3 Version 76 (ersetzt Version 75)

überarbeitet am: 15.04.2022

Handelsname: Duftöl Vanille

(Fortsetzung von Seite 1)

>50-100%

>2.5-5%

#### . ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Druckdatum: 15.11.2022

3.2 Gemische Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Gefährliche Inhaltsstoffe:

(AS: 25265-71-8 ) Dipropylenglycol

EINECS: 246-770-3 Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

CAS: 121-32-4

3-Ethoxy-4-hydroxybenzaldehyd

EINECS: 204-464-7 Eye Irit. 2, H319

2-(2-Ethoxyethoxy)ethanol

EINECS: 203-919-7 Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

CAS: 121-30-3

4-Hydroxy-3-Methoxybenzaldehyd

EINECS: 204-465-2 Eye Irit. 2, H319 >10-20% >2,5-5%

EINECS: 204-905- Eye Irit. 2, 1513 CAS: 104-55: Cinnamal EINECS: 203-213-9 Acute Tox. 4, H312; Skin Irrit. 2, H315: Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1A, H317 Stoff, für den ein geneinschaftlicher Genzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt CAS: 4940-11-8 2-Ethyl-3-hydroxy-4H-pyran-4-on EINECS: 225-582-5 Acute Tox. 4, H302 CAS: 138-65: DIPENTEN

>2,5-5% >2 5-5%

EINECS: 225-582-5 Acute Tox. 4, H302
CAS: 138-63-5
DIPENTED
EINECS: 205-341-0 Fiam. Lig. 3, H226: Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit.
EINECS: 205-341-0 Fiam. Lig. 3, H226: Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Irrit.
2, H315: Skin Sens. 18, H317
Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt
CAS: 91-64-5
H1-1.Benzopyran-2-on
EINECS: 202-086-7 Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 18, H317; Aquatic Chronic 3, H412
CAS: 3658-77-3
4-Hydroxy-2-5-dimethy3(2H)-furanon
EINECS: 202-086-8
Skin Cox. 18, H314: Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1A, H317
EINECS: 202-086-8
Skin Cox. 18, H314: Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1A, H317 <0.1%

EINEUS. 242-400-7 (Acute I ox. 4, H3UZ; Skin Sens. 1B, H317; Aquato Chronic 3, H412 CAS: 3558-77-3 4-Hydroxy-2-5-dimethyl3(2H)-fluranon EINECS: 222-908-8 (shin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1A, H317 Zusätzliche Hinwelse: Der Wortlaut der angelführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmer

#### . ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Nach Einatmen:
Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlösigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen Nach Augenkontakt:

Nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fiießendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Nach Verschlucken: Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. 4-2 Wirchtigste kaute und verzigert auftretende Symptome und Wirkungen Keine weiteren releventen Informationen verfügbar. 4-3 Himweise and variteit hiformationen verfügbar.

#### . ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

on Lussimmus Geeigniet Lüschmittel: CO2, Sand, Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, Wassersprühnebel. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Kein Wasservollstrahl verwenden.

bekämpfen. Kein Wasservollstrahl verwenden. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase. (Fottsetzung auf Seite 3



Seite: 4/9

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 76 (ersetzt Version 75) überarbeitet am: 15.04.2022

#### Handelsname: Duftöl Vanille

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: von Nahrungsmitteln, Getrahen und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung solt ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Beaumong in a company of the company

Nicht bestimmt. Nicht bestimmt.

flüssig

85 °C Nicht bestimmt. Gemisch ist nichtpolar/aprotisch.

#### . ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Obere:
Flammpunkt:
Zersetzungstemperatur:
pH-Wert:
Löslichkeit
Wasser:
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)
Dichte und/oder relative Dichte
Dichte bei 20 °C:
Relative Dichte
Dampfdlichte

Panipation

9.2 Sonstige Angaben

Aussehen:

Form:
Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie
zur Sicherheit

zur Sicnernen

Zündtemperatur

Explosive Eigenschaften:

Lösemitteltrennprüfung: Nicht bestimmt. Nicht bestimmt. Lösemittettrennprass... VOC (EU) Verdampfungsgeschwindigkeit

(Fortsetzung auf Seite 5)

(Fortsetzung von Seite 3)



Handelsname: Dufföl Vanille

# Sicherheits datenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 76 (ersetzt Version 75)

Druckdatum: 15.11.2022

überarbeitet am: 15.04.2022

Angaben über physikalische Gefahrenklassen Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff Entzündbare Gase Aerosole Oxidierende Gase Gase unter Druck Entzündbare Plüssigkeiten Entzundbare Flussigkeiten Entzündbare Feststoffe Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische Pyrophore Flüssigkeiten Pyrophore Feststoffe r yr opinine Pessione Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln
Oxidierende Flüssigkeiten
Oxidierende Feststoffe Oxidiarende Persistone
Organische Peroxide
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische
Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit
Explosivstoff

#### . ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar. 10.2 Chemische Stabilität

entfällt

- 10.2 Universitäti Statiniat Parkinten Statiniat Parkinten Statinia Statinia

#### . ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2006 Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Einstufungsvelevante LDI.C50-Werte:

- ATE (Schätzwert Akuter Toxizität) LD50 10.544 mg/kg (rat)

- Oral LD50 10.544 mg/kg (rat)
  Dermal LD50 -44.100 mg/kg (rabbit)
  Atz-Reziwirkung auf die Hauf Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  Schwere Augenschädigung-frezung Verursacht schwere Augenreizung.
  Sensibilisierung der Atemwege-Hauf Kann allergische Haufreaktionen verursachen.
  Keinzellmutagenität Aufgrund er verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
  Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  Eindokrinschaftliche Eigenschaften
  Eindokrinschaftliche Eigenschaften

  Endokrinschaftliche Eigenschaften

  Endokrinschaftliche Eigenschaften

  Eindokrinschaftliche Eigenschaften

- Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten



Seite: 7/9

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 76 (ersetzt Version 75) überarbeitet am: 15.04.2022 Handelsname: Duftöl Vanille

(Fortsetzung von Seite 6) EMS-Nummer: Stowage Category 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten ∘ Transport/weitere Angaben: ∘ ADR ∘ Begrenzte Menge (LQ) ∘ Freigestellte Mengen (EQ) Code: E1 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml (·) SL
Code: E1
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml
Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
WN 3002 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
(DIPENTEN), 9, III · Limited quantities (LQ) ∘ Excepted quantities (EQ) · UN "Model Regulation":

#### . ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das
- Gemisch Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet. Gefahrenpiktogramme
- (1) (2) GHS07 GHS09

· Sianalwort Achtuna

- Signalwort Achtung
  Gefahrbestimmende Komponenten zur Elikettierung:
  Cinnamal
  DIPENTEN

  2H-1-Benzopyran-2-on
  Gefahrbentimmende Komponenten zur Elikettierung:
  Cinnamal
  DIPENTEN

  2H-1-Benzopyran-2-on
  Gefahrbentimmende
  Gefahrbentimmende
  Gefahrbentimmen
  Gefah

- Richtlinie 2012/18/EU
  Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten Sevaso-Kategorie E2 Gewässergefährdend Wengenschweile (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 200 t Mengenschweile (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t
- - (Fortsetzung auf Seite 8)



# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 76 (ersetzt Version 75)

Druckdatum: 15.11.2022

überarbeitet am: 15.04.2022

Handelsname: Duftöl Vanille

(Fortsetzung von Seite 5)

#### . ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität
- 12.1 Toxizität
  Aquatische Toxizität. Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
  12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
  PBT- Nicht anwendbar.

- v-Vv-B: Nicht anwendbar.

  12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

  12.7 Andere schädliche Wirkungen

  Benetwang: Gilft girt Fische.

  Weitere ökologische Hinweise:
  Aligemeine Hinweise:
  Aligemeine Hinweise:
  Nicht unverdunnt zow. in großeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

  In Gewässen auch gilft gir Fische und Plankton.

  gilftig für Wasserorganismen

#### . ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
- ∘Ungereinigte Verpackungen: ∘Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

### . ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer ADR, IMDG, IATA 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeich ADR UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (DIPENTEN) IMDG
- (DIPENTEN)
  ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
  (DIPENTENE), MARINE POLLUTANT
  ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
  (containing DIPENTENE) ·IATA
- 14.3 Tra
- ADR Klasse Gefahr 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- IMDG, IATA 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- 14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA 14.5 Umweltgefahren: Marine pollutant:

- III
  Das Produkt enthält umweitgefährdende Stoffe: DIPENTEN Ja
  Symbol (Fisch und Baum)
  Symbol (Fisch und Baum)
  Symbol (Fisch und Baum)
  Symbol (Fisch und Baum)
  Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
  90 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwe Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): (Fortsetzung auf Seite 7



Seite: 8/9

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.11.2022 Version 76 (ersetzt Version 75) überarbeitet am: 15.04.2022

#### Handelsname: Duftöl Vanille

- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3 Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten
  - Anhang II Annang in Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. VERORDNUNG (EU) 2019/1148 Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

  - Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. Anhang II MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

  - Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe
- Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Klassifizierung nach VbF: A III
- Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

  15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

### . ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung vor Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Produkteigenschaften dar und begrunden nach Produkteigenschaften dar und begrunden nach Produkteigenschaften dar und begrunden nach Produkteigestet und Dampf entzündbar.

  H3026 Flüssigstett und Dampf entzünden ein die Atemwege tödlich sein.

  H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

  H314 Fach Seunscht schwere Verstätungen der Haut und schwere Augenschäden.

  H314 Verursacht schwere Augenschäden.

  H317 Kann allegische Hautreaktionen verursachen.

  H318 Verursacht schwere Augenschäden.

  H319 Verursacht schwere Augenreizung.

  H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

  H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

  H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- Datenblatt ausstellender Bereich: Regulatory Affairs Ansprechpartner: Dr. Maja Zippel Datum der Vorgängerversion: 08.04.2022
- AllSpire of Justim de V. Origingen version: 0.0.04.2022
  Datum der Vorgingen version: 0.0.04.2027
  Schollburgen und Aktory State of St

(Fortsetzung auf Seite 9)



# Sicherheits datenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 Version 76 (ersetzt Version 75)

überarbeitet am: 15.04.2022

Druckdatum: 15.11.2022 Handelsname: Duftöl Vanille

PBT Paralent Boscomalitie and Torio 
white very Penistent Boscomalitie and Torio 
white very Penistent and very Boscomalitie 
pRise very Penistent and very Boscomalities 
PBT Paral Liq 3 Entithular Plasspleiden - Kalegoria 1 
Acute Tox 4. Akute Toxistle 1-Kalegoria 4 
Box Incom. 15 Authoritation - Kalegoria 1 
Box Incom. 15 Authoritation - Kalegoria 1 
Box Incom. 15 Authoritation - Kalegoria 1 
Box Incom. 15 Authoritation - Augustable Augustable - Kalegoria 1 
Box Incom. 15 Augustable - Kalegoria 1 
Augustable - Kalegoria 1 
Augustable - Kalegoria 1 
Augustable - Kalegoria 1 
Aquato Chronic 1: Gewässergelitherden - Langfastag ewässergelitherden - Kalegoria 1 
Aquato Chronic 1: Gewässergelitherden - Langfastag ewässergelitherden - Kalegoria 2 
Aquato Chronic 2: Gewässergelitherden - Langfastag ewässergelitherden - Kalegoria 2 
Aquato Chronic 2: Gewässergelitherden - Langfastag ewässergelitherden - Kalegoria 3 
\*\* Datlen gegenüber der Vorversion geländer 

- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 

- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 

- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber der Vorversion geländer 
- Ballen gegenüber